



SCHNELL- INSTALLATIONSHANDBUCH

EXKLUSIV für INSTAR Kunden



Marke: INSTAR
Model: IN-3005

Hersteller:
INSTAR Deutschland GmbH
Auf der Hostert 17
65510 Hünstetten Bechtheim
Deutschland



iPhone



compatible with
Mac OS X



compatible with
Linux



Designed for
Windows
XP



Compatible with
Windows
Vista



Compatible with
Windows
7

IN-3005 IP Kamera – Schnellinstallation

Folgende Punkte werden in dieser Schnellinstallations-Anleitung zusammenfassend erklärt:

1.	SICHERHEITSVORSCHRIFTEN.....	2
2.	INSTALLATION.....	3
3.	GRUNDEINSTELLUNGEN.....	5
4.	PASSWORT ÄNDERN.....	8
5.	SOFTWARE VON DRITTANBIETERN.....	8
6.	OBJEKTIVJUSTAGE.....	9
7.	ANDROID UND iPHONE APP.....	10
8.	VIDEOS AUFNEHMEN (Auf Netzlaufwerk oder Lokal).....	11
9.	BEWEGUNGSERKENNUNG.....	12
10.	BEWEGUNGSERKENNUNG (Bilder per Email versenden).....	12
11.	BEWEGUNGSERKENNUNG (Bilder via FTP hochladen).....	13
12.	VERBINDUNG MIT WLAN.....	13
13.	DDNS ZUGRIFF.....	14
14.	RESET DER KAMERA.....	15
15.	PRODUKTMERKMALE.....	15
16.	TECHNISCHE DATEN.....	16
17.	ENTSORGUNG UND GARANTIE.....	17
18.	FAQ Fragen und Antworten.....	18
19.	ERHÄLTLICHES ZUBEHÖR.....	18

Weitere Beschreibungen (Deutsch/Englisch) finden Sie
im PDF-Handbuch auf der mitgelieferten CD
(auch zum Herunterladen auf www.instar.de)

**Dieses Schnellinstallations-Handbuch
wurde exklusiv für Kunden von INSTAR erstellt.**

1. SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Bitte lesen Sie diese Anleitung aufmerksam durch und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf.

- » Achten Sie darauf, dass sich das Stromkabel auf keinen heißen Flächen befindet.
- » Das Strom- und Netzkabel bitte so verlegen, dass es nicht möglich ist, sich daran zu verletzen.
- » Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen, oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
- » Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- » Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- » Führen Sie keine eigenständigen Reparaturen durch. Durch das Öffnen des Kammergehäuses erlischt automatisch die Garantie. In einem Service Fall kontaktieren Sie bitte umgehend das INSTAR Service Center.
- » Zum Reinigen tauchen Sie das Gerät niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten. Bitte installieren Sie das Netzteil in einer dafür vorgesehenen 230V Steckdose.
- » Dieses Gerät ist nur für den Einsatz im Innenbereich geeignet.
- » Bitte nutzen Sie die Kamera lediglich zur Überwachung Ihres Grundstücks, Wohnung, Büro etc. Zur Anbringung an einem öffentlichen Platz holen Sie sich bitte zuvor eine Genehmigung ein.
- » Installieren Sie das Gerät bitte nicht in der Nähe von leicht entzündlichen Gegenständen.
- » Benutzen Sie die Kamera bitte nicht für einen anderen als den vorgesehenen Zweck.
- » Der Hersteller INSTAR haftet für keinerlei Schäden die durch Zubehör oder Software von Drittanbietern entstehen.

CE-Kennzeichnung



Das Gerät entspricht den grundlegenden Anforderungen, der europäischen Richtlinie für elektromagnetische Verträglichkeit (2004/108/EC) und der Niederspannungsrichtlinie (2006/95/EC).

2. INSTALLATION



Abb. 1 Vorderseite

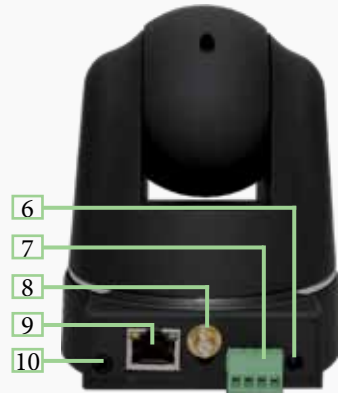


Abb. 2 Rückseite

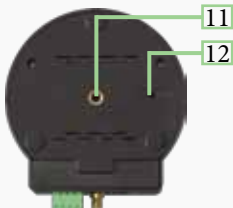
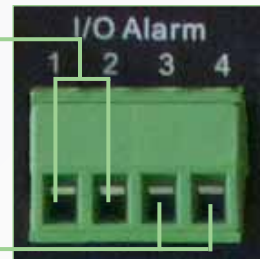


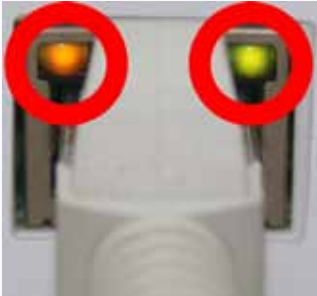
Abb. 3 Unterseite

Alarmausgang
(potentialfrei)



Alarimeingang

1	Fotoelement	Dämmerungschaltung für IR LEDs
2	Infrarot-LEDs	8 IR LEDs (Nachtsicht/850nm)
3	Objektiv	Standard-Objektiv (Brennweite: 6mm)
4	Netzwerk-LED	Zeigt Netzwerkaktivität (deaktivierbar über Weboberfläche)
5	Mikrofon	Audio-Übertragung (Internet Explorer oder ASF Stream)
6	Netzanschluss	5V/2A Gleichspannung / Stecker: Innen 2.0mm, Außen 3.5mm
7	I/O Anschlüsse	Für externe Bewegungsmelder und Signalgeber (potentialfreier Alarmausgang: Max. 60VDC/125VAC und 1A)
8	Antennenanschluss	RP-SMA WLAN Antennenanschluss
9	Netzwerkanschluss	RJ45 Anschluss für mitgeliefertes LAN Kabel
10	Audio-Ausgang	Kopfhöreranschluss
11	Standfuss-Gewinde	Standard Fotoaparat-Gewinde für mitgelieferten Standfuss
12	Reset Taster	Zum Zurücksetzen der Kamera auf Werkseinstellung



Wenn Sie die Kamera mit Strom versorgt haben und das LAN Kabel anschließen müssen die beiden Status LEDs oberhalb des Steckers zu leuchten zu beginnen. Die grüne LED zeigt die Verbindung zu Ihrem Router an und muss durchgehend leuchten. Die orange LED zeigt die Kommunikation mit Ihrem Router an und muß entsprechend unregelmäßig blinken.

Fehlerdiagnose:

Die grüne LED leuchtet nicht

Die Kamera hat keine Verbindung zu Ihrem Router, weil z.B. das Kabel defekt ist, der Stecker nicht richtig sitzt oder Kamera in einen falschen Port am Router/Switch angeschlossen ist.

Die Grüne LED geht alle x Sekunden aus

Die Kamera führt Neustarts durch - vermutlich auf Grund eines Wackelkontaktes. Überprüfen Sie den Sitz des Stromstecker an der Kamera und drehen Sie den Stecker. Achten Sie darauf, das die grüne Status LED auf dem Netzteil durchgehend an ist.



- » Um die Tonwiedergabe zu aktivieren, starten Sie bitte die Weboberfläche der Kamera im Internet Explorer (!) und klicken Sie auf “Audio”.
- » Um die Tonwiedergabe in der InstarVision Software zu aktivieren, muß die Kamera im “ASF Modus” (im Fenster “Kanal”) eingebunden werden und nicht als IN-3005 (!).
- » Um den Ton mit anderer Software (z.B. unter MacOS oder Linux) zu nutzen, müssen Sie ggf. den Videostream über folgenden Befehl einbinden:

<http://<IP Adresse>/videostream.asf?user=<Benutzername>&pwd=<Kennwort>>

3. GRUNDEINSTELLUNGEN

Bitte beachten Sie hierbei folgende Hinweise:

Wenn Sie die Kamera direkt per Netzkabel mit Ihrem PC verbinden möchten, benötigen Sie hierzu eine Netzwerkkarte mit automatischer Cross-Over Funktion (bei neueren Geräten Standard). Ansonsten benötigen Sie ein gekreuztes Netzkabel. Das mitgelieferte Kabel ist kein gedrehtes, sondern ein normales Netzkabel (mit parallelen Adern).

Um das Gerät für die Erstinstallation zu verbinden, empfiehlt es sich, die Kamera mit dem mitgelieferten Kabel an den Router anzuschließen. Dieser Router muss im Gegenzug mit Ihrem PC verbunden sein. Dies ist die empfohlene Verbindungsweise. Andere Verbindungsweisen, auch für die Erstinstallation, sind für fortgeschrittene Anwender ebenso möglich und auf unseren Hilfeseiten auf www.instar.de beschrieben.

(1 / 3) - Programminstallation

1. Bitte installieren Sie das auf der CD befindliche IP Camera Tool für Windows oder MacOS. Anleitungen für alternative IP Scanner finden Sie auf www.instar.de
2. Starten Sie Ihren PC anschließend neu.
3. Sie erhalten eine Verknüpfung auf Ihrem Desktop mit dem Namen „IP Camera Tool“.

(2 / 3) - Netzwerkeinstellungen

1. Starten Sie die Anwendung „IP Camera Tool“.
2. Das IP Camera Tool findet automatisch alle IP Kameras (die von INSTAR hergestellt werden) in Ihrem Netzwerk und zeigt deren IP-Adressen an.
3. Warten Sie einen Moment, bis das Fenster des IP Camera Tools die Kamera anzeigt.

Sollte dies nicht geschehen, kontrollieren Sie bitte ob die beiden LEDs am LAN Anschluss der Kamera leuchten - die grüne LED muß hier durchgehend an sein und die orangene LED unregelmäßig blinken wenn die Kamera eine Verbindung zu Ihrem Router hat.

4. Eventuell bekommen Sie folgende Nachricht zu sehen:

„Anonymous - Subnet doesn't match, dbclick to change!“

Warten Sie bitte ca. 10 Sekunden, bis Ihre Kamera eine automatische IP Adresse von Ihrem Router bezogen hat.

5. Sollte die Kamera keine automatische IP erhalten, dann doppelklicken Sie auf den Text „Subnet doesn't match, dbclick to change!“

Es öffnet sich ein Fenster zum anpassen der Netzwerkeinstellungen der Kamera.

Gleichen Sie in diesem Menü folgende Daten an:

- **IP-Adresse** (z.B. 192.168.x.x)
- **Subnetz** (z.B. 255.255.255.0)
- **Gateway** (IP Adresse Ihres Routers z.B. 192.168.x.1)
- **DNS-Server** (IP Adresse Ihres Routers z.B. 192.168.x.1)

Um die IP-Adresse Ihres PCs und das Subnetz Ihres Netzwerkes heraus zu finden, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie auf [START] -> Ausführen und geben Sie „cmd“ in die Eingabeleiste ein. Klicken Sie auf OK.
2. Geben Sie im erscheinenden Eingabefenster „ipconfig“ ein.
3. Nun erscheint Ihre IP-Adresse und Subnetzmaske.

BEISPIEL zur IP-Vergabe der Kamera:

Hat Ihr PC die IP-Adresse „192.168.2.10“, so geben Sie Ihrer Kamera z.B. die Adresse „192.168.2.110“. Als Subnetz-Maske, Gateway und DNS-Server übernehmen Sie die gleichen Einstellungen die Ihr PC nutzt. (Wenn Ihr PC die IP-Adresse „192.168.2.10“ hat, ist in den meisten Fällen Ihr Gateway und DNS-Server „192.168.2.1“)

Zusätzlicher Hinweis, falls Sie die Kamera direkt per LAN an Ihren PC anschließen:

Geben Sie der Netzwerkkarte Ihres PCs bitte eine feste IP Adresse. Im Gegenzug geben Sie bitte der Kamera auch eine feste IP Adresse mit Hilfe des IP Camera Tools. Als Gateway und DNS tragen Sie bitte die IP Adresse des PCs ein. Warten Sie nach der Übernahme der neuen Einstellungen einen Moment, bis sich die Kamera neugestartet hat. (Eine Schritt-für-Schritt Anleitung finden Sie auf www.instar.de)

(3 / 3) - Login

Sobald die Kamera in der Auflistung des IP Camera Tools samt IP-Adresse erscheint, können Sie die Weboberfläche (WebUI) mit einem Doppelklick auf die Adresse aufrufen. Nach dem Doppelklick öffnet sich Ihr Internet Browser und verbindet sich zur IP Kamera.

WICHTIGER HINWEIS (Internet Explorer):

Beim ersten Einloggen wird Ihr Internet Explorer (32bit) evtl. eine Warnmeldung im oberen Bildschirmrand zu „Active-X Steuerelementen“ anzeigen. Um diese Warnmeldung zu deaktivieren und die Kamera-Oberfläche nutzen zu können, müssen Sie in den Internetoptionen Ihre Sicherheitseinstellungen anpassen:

Klicken Sie hierfür auf „Internetoptionen“ -> Reiter „Sicherheit“ und nun auf den grünen Haken „vertrauenswürdige Seiten“. Hier können Sie über „Sites“ die Adresse der Kamera hinzufügen. Achten Sie vor dem Hinzufügen darauf den Haken für den https Zwang zu entfernen (unten links)! Schließen Sie das Fenster und klicken Sie nun auf den Button „Stufe anpassen“. Stellen Sie sicher, dass alle ActiveX Einstellungen aktiviert sind. Insgesamt gibt es 10 ActiveX Steuerelemente und Plugins. Nachdem alle aktiviert sind laden Sie die IP Adresse der Kamera erneut. Eventuell erscheint eine Sicherheitswarnung des Internet Explorers. Wenn Sie sich jetzt anmelden und immer noch kein Bild sehen, dann klicken Sie bitte auf die Sicherheitswarnung und dort auf „Steuerelement ausführen“. Danach sollten Sie das Bild sehen.

INFO: Diese Einstellungen sind nötig, da die Kameraoberfläche in der Lage ist, Videodateien auf Ihrem PC zu speichern. Das ActiveX Steuerelement kann nur im Internet Explorer 32bit installiert werden (dieser ist immer parallel zur 64bit Version installiert!)

Bei den alternativen Browsern besteht dieses Problem nicht.

1. Loggen Sie sich für die Erstinstallation mit den folgenden Benutzerdaten ein:

Benutzer:	admin
Passwort:	<i>-leer-</i>

2. Sobald Sie die Sicherheitseinstellungen (s. Hinweis oben) angepasst haben, müssen Sie nach dem Einloggen die Installation des Videoplugins bestätigen. Anschließend werden Sie auf den Login-Bildschirm geleitet und können sich erneut einloggen.
3. Nicht nur für die Videodarstellung, sondern auch für die Aufnahme unter Vista und Windows 7 ist es notwendig, die Kamera zu den vertrauenswürdigen Seiten hinzuzufügen. Sollten Sie hier Probleme haben, beachten Sie bitte den **HINWEIS (s.o.)**. Weitere Informationen erhalten Sie auf unseren Hilfeseiten auf www.instar.de oder von Ihrer INSTAR Hotline.

4. PASSWORT ÄNDERN

Um Ihr Passwort zu ändern, klicken Sie im Kameramenü auf

„System“ -> „Benutzer“

Dort können Sie ebenso weitere Benutzer mit 3 verschiedenen Berechtigungsstufen anlegen (Administrator, Benutzer, Betrachter).

5. IHRE KAMERA MIT SOFTWARE VON DRITTANBIETERN NUTZEN (z.B. VitaminD, EvoCam, go1984, WebcamXP..)

Um Ihre Kamera mit Software eines Drittanbieters zu nutzen, müssen Sie teilweise eine bestimmte URL (Webadresse) eingeben unter welcher Ihre Kamera verfügbar ist. Das Programm kann dann direkt auf das Videobild Ihrer Kamera zugreifen. Schritt-für-Schritt Anleitungen für die wichtigsten Programme finden Sie auf unseren Hilfeseiten auf www.instar.de.

Zugriff im internen Netzwerk:

Bitte nutzen Sie folgende Pfade um Ihre Kamera mit Drittsoftware zu nutzen

MJPEG: <http://192.168.x.x:80/videostream.cgi?user=admin&pwd=>

ASF Stream: <http://192.168.x.x:80/videostream.asf?user=admin&pwd=>

Snapshot: <http://192.168.x.x:80/snapshot.cgi?user=admin&pwd=>

x = IP Ihrer Kamera (z.b. bei der Fritzbox ist das erste x = 178 und das zweite x = ist die EndIP die Ihre Kamera von Ihrem Router bekommt.)

Zugriff über das Internet:

ACHTUNG: Sie müssen als erstes die Kamera über DDNS verbinden um diesen Pfad nutzen zu können. Dafür sehen Sie bitte Punkt 11 in dieser Anleitung.

<http://xxx.ddns-instar.de:80/videostream.cgi?user=admin&pwd=>

xxx = die entsprechende DDNS Adresse welche in Ihrer Kamera hinterlegt ist unter „Netzwerk“ – „DDNS“.

user = ändern Sie bitte admin wenn Sie einen anderen Benutzernamen für Ihre Kamera festgelegt haben

pwd = nach dem „=“ Zeichen müssen Sie Ihr Passwort eingeben welches Sie eventuell vergeben haben. Standardmäßig ist hier kein Passwort vorhanden.

6. Objektivjustage

Die Optik der IN-3005 hat einen beschränkten Schärfentiefebereich der von Werk aus auf einen Bereich zwischen 1m und 10m scharfgestellt wird. Sollten Sie einen anderen Bereich beobachten ist eine Justage des Objektivs notwendig.



Abb. 2 Lösen Sie den Chromring mit einem flachen stumpfen Gegenstand. Der Ring wird über 4 Füße verankert - achten Sie darauf diese nicht zu beschädigen.



Abb. 4 Entfernen Sie die Kunststoff Schuerze von dem Objektiv.



Abb. 3 Heben Sie den Ring vorsichtig aus der Verankerung. Die Füße dürfen hierbei nicht verkannten!



Abb. 5 Öffnen Sie die Kamera in Ihrem Webbrowser. Während Sie das Bild auf dem PC sehen, drehen Sie solange am Objektiv bis das Bild die gewünschte Schärfe erreicht.

7. ANDROID UND iPHONE APP



Abb. 1

Abb. 2

Abb. 3

Abb. 4

Um Ihre IP Kamera in die Android/iPhone App “InstarVision” einzubinden, empfehlen wir Ihnen zuerst die neueste Version im Market/App-Store herunterzuladen. Um die neueste Version zu finden, geben Sie einfach “Instar” als Suchbegriff ein. Öffnen Sie bitte die App und es erscheint folgende Oberfläche (Abb.1). Bitte tippen Sie hier auf den Kamera Button und geben alle nötigen Parameter für Ihre IP Kamera ein (Abb.2). Wiederholen Sie diesen Vorgang für Ihre weiteren Kameras (Abb.3). Klicken Sie auf den jeweiligen Kanal um auf den Livestream zu gelangen und die Kamera zu steuern. Um zu den Einstellungen zu gelangen drücken Sie bitte die Menü Taste (Abb.4).

Hier ein kurzer Überblick über die nötigen Einstellungen (Abb.2):

Name: Vergeben Sie hier der Kamera eine Bezeichnung damit Sie diese später auseinander halten können sofern Sie mehrere IP Kameras einbinden

Host/IP Adresse: Hier muss die IP Adresse der Kamera eingetragen werden bzw. die DDNS Adresse (Siehe Kapitel 13)

Port: Geben Sie hier den Port an, den Sie Ihrer Kamera gegeben haben. Standardmäßig ist dies der Port “80”

Username: Der Benutzername den Sie in der Kamera hinterlegt haben. Bei Auslieferung der Kamera ist dies “admin”

Kennwort: Das Passwort das Sie in der Kamera hinterlegt haben. Bei Auslieferung ist hier keines vergeben

Modell: Wählen Sie hier Ihr INSTAR Kamera Modell

Tippen Sie nun auf “Kamera hinzufügen” um die Einstellungen zu speichern und zum Startbildschirm (Abb.3) zurückzukehren.

8. VIDEOS AUFNEHMEN

Legen Sie einfach unter...

„Sonstiges“ -> „Speicherpfad“

...den Aufnahmepfad der Kamera fest. Dieser kann sich auf Ihrem lokalen PC befinden oder auf ein Netzlaufwerk verweisen.

INFO

Sobald Sie in der Live-Ansicht (Internet Explorer!) der Kamera auf „Aufnahme“ klicken, wird das aufgenommene Video in dem angegebenen Pfad gespeichert. Sie beenden die Aufnahme mit einem erneuten Klick auf „Aufnahme“.

HINWEIS

Bei Windows VISTA und 7 achten Sie bitte darauf, dass die IP Adresse der Kamera zu den vertrauenswürdigen Seiten hinzugefügt wurde. Die Seite muss als „HTTP“ und NICHT als „HTTPS“ hinzugefügt werden.

Sie können die Einstellungen vornehmen indem Sie im Internetexplorer unter „Extras“ – „Internetoptionen“ – „Sicherheit“ - „vertrauenswürdige Seiten“ – „Sites“ klicken. (s. auch Seite 7)

VIDEOS AUFNEHMEN OHNE WEBBROWSER

Wenn Sie Videos aufnehmen möchten ohne dafür den Internet Explorer zu starten, dann empfehlen wir Ihnen unsere Software InstarVision für Windows. Die Software ermöglicht es Ihnen bis zu 16 Kameras gleichzeitig anzeigen zu lassen. Für jeden Videokanal können Sie dann das Aufnahmeformat festlegen (Flash, Media Player, Quicktime, Real Player).

Zudem haben Sie die Möglichkeit den Bewegungserkennungsbereich in 64 Bildpunkte zu zerlegen. Somit können Sie bestimmen wo eine Bewegung aufgenommen werden soll und wo nicht. Diese Funktionen stehen Ihnen nur in der InstarVision zur Verfügung. Sie können die Software 7-Tage lang testen. Die neueste Version finden Sie immer auf www.instar.de im Bereich „Downloads“

Anmerkung: Bei der Software handelt es sich um ein getrenntes System. Einstellungen, die in InstarVision gemacht werden, haben nur bedingt Einfluss auf die Einstellungen der Kamera. Um die Funktionen der Software zu nutzen muß diese auf Ihrem PC laufen!

9. BEWEGUNGSERKENNUNG

Klicken Sie im Kameramenü auf

„Sonstiges“ -> „Alarm“

Hier können Sie die Bewegungserkennung aktivieren und Einstellungen für die Empfindlichkeit und die Einstellungen der Bewegungserkennung vornehmen. (1 = **unempfindlich**, 10 = **sehr empfindlich**)

HINWEIS

Videoaufnahmen können aktuell nur stattfinden, wenn Sie die Weboberfläche der Kamera im Internet Explorer geöffnet haben, da nur der Internet Explorer ActiveX unterstützt, welches für die Aufnahme benötigt wird.

Bei MAC, LINUX und WINDOWS können Sie jedoch auch Software von Drittanbietern nutzen um eine Aufnahme als Video zu realisieren. Für Details schauen Sie bitte bei „Punkt 5“ in diesem Handbuch.

Die Kamera kann bei Bewegung Bilder per Email oder FTP übertragen. Pro Email werden ca. 6 Bilder übertragen. Per FTP können Sie max. 1 Bild pro Sekunde bei einer festen Alarmdauer von 1 Minute übertragen lassen.

10. BEWEGUNGSERKENNUNG

Bilder per Email senden

Klicken Sie auf

„Sonstiges“ -> „Email Einstellungen“

Hier können Sie die Sender- und bis zu vier Empfänger Emailadressen für die Alarm-Bilder hinterlegen. Klicken Sie zudem auf das Kästchen bei „Authentifizierung“, um die Zugangsdaten für das Sender-Postfach einzugeben.

Um diese Funktion zu aktivieren, müssen Sie die entsprechende Aktivierung im Bewegungserkennung Menü unter „Sonstiges“ -> „Alarm“ vornehmen.

ACHTUNG: Klicken Sie ZUERST auf „Bestätigen“ und erst anschließend auf „Test“ um die Einstellungen testen zu können.

11. BEWEGUNGSERKENNUNG Bilder via FTP hochladen

Klicken Sie auf

„Sonstiges“ -> „FTP Einstellungen“

Hier können Sie die FTP-Zugangsdaten und den Pfad angeben, in welchem die Alarm-Bilder gespeichert werden sollen. Eine detaillierte Anleitung finden Sie auf unseren Hilfeseiten auf www.instar.de

Um die Funktion zu nutzen, müssen Sie diese entsprechend im Menü Bewegungserkennung unter **„Sonstiges“ -> „Alarm“** aktivieren.

ACHTUNG: Klicken Sie ZUERST auf „Bestätigen“ und erst anschließend auf „Test“ um die Einstellungen testen zu können.

12. VERBINDUNG PER W-LAN

Um die W-LAN Verbindung zu aktivieren, klicken Sie im Kameramenü auf **„Netzwerk“ -> „WLAN“**

Dort können Sie die Einstellungen zur Verbindung in Ihr Netzwerk vornehmen.

HINWEIS

Klicken Sie bitte 2-3 mal auf die Schaltfläche „Scannen“ um nach aktuellen drahtlos Netzwerken in Ihrer Nähe zu suchen. Nachdem Sie Ihr Netzwerk gefunden haben, selektieren Sie dieses. Die Kamera erkennt automatisch alle Einstellungen Ihres Drahtlosnetzwerkes, so dass Sie lediglich die Netzwerkverschlüsselung eintragen müssen. Anschließend bitte auf „Bestätigen“ drücken und die Kamera startet neu (30 Sekunden).

Öffnen Sie jetzt bitte das von der CD installierte „IP Camera Tool“. Hier sollten Sie jetzt die Kamera sehen. Wenn Sie anschließend das Netzkabel von der Kamera trennen, dann sollte innerhalb von **max. 5min** die Kamera wieder erscheinen. Jetzt befindet sich die Kamera im WLAN Modus!

ACHTUNG: Die WLAN Netzwerkkarte hat eine eigene MAC Adresse. Es kann sein, dass die Kamera deshalb eine neue IP Adresse zugewiesen bekommt. Dies bitte auch bei einem MAC Filter berücksichtigen!

13. DDNS Zugriff

HINWEIS:

Die Kamera verfügt bereits über eine feste „integrierte“ DDNS Adresse. Diese lautet z.B. xxx.aipcam.com, xxx.cipcam.com oder xxx.ddns-instar.de. Sie können die Adresse einsehen, indem Sie auf „Netzwerk“ und dann auf „DDNS Service“ gehen.

(Hersteller DDNS)

Alles was Sie noch anlegen müssen, ist die Portweiterleitung in Ihrem Router. Anschließend können Sie die Kamera über die http Adresse aufrufen. Die Adresse finden Sie unter „System“/„Info“ in der Zeile „DDNS Status“.

Beispiel Portweiterleitung - Telekom Speedport:

Gehen Sie im Speedport auf „Netzwerk“ und dann auf „NAT & Portregeln“.

Wenn Sie jetzt einen W500V Speedport haben, dann stellen Sie sicher, dass Sie ein „Neues Gerät hinzufügen“ unter den NAT & Portregeln.

Für die neue Portregel benötigen Sie jetzt folgende Angaben:

Auswahl: Hier wählen Sie bitte nichts aus. Ggbf. kann hier aber „HTTP Server“ gewählt werden wenn der Port 80 verwendet wird.

Bezeichnung: Geben Sie hier eine Bezeichnung Ihrer Wahl ein. Zum Beispiel „IP Kamera“.

Gültig für Gerät: Wählen Sie hier das Gerät bzw. die IP Adresse Ihrer IP Kamera aus. Dies ist die Adresse die Sie nutzen um Ihre IP Kamera im Browser anzeigen zu lassen. Die IP Adresse startet meist mit 192.168.2.x

Umgeleitete Ports - Öffentlich: Tragen Sie hier 80 ein. Wenn Sie nicht Port 80 verwenden möchten, dann müssen Sie später entsprechend hinter Ihre Internetadresse einen „:“ schreiben und die Portnummer. z.B. xxx.cipcam.com:87

Umgeleitete Ports - Private Client: Tragen Sie hier standardmäßig 80 ein wenn Sie den Web Port der Kamera nicht verändert haben.

Weiter Anleitungen finden Sie auf unseren Hilfeseiten auf www.instar.de. Hier werden alle gängigen Router in Schritt-für-Schritt Anleitungen beschrieben:

- » Telekom Speedport (300 - 900 Serie)
- » D-Link
- » Netgear
- » Vodafone Easybox
- » AVM Fritz!box

etc.

14. RESET DER KAMERA

Um das Gerät zurückzusetzen, drücken Sie bitte den kleinen Druckknopf, welcher sich im Boden des Kameragehäuses befindet, für min. 15 Sekunden. Hierfür muss die Kamera am Stromnetz angeschlossen sein.

15. PRODUKTMERKMALE

- » MJPEG Video Komprimierung
- » 1-Weg Audio
- » I/O Relais
- » Unterstützt W-LAN (Wi-Fi 802.11b/g)
- » Hochsensibler CMOS Sensor
- » Auflösung: 640 x 480 (VGA), 320 x 240 (QVGA)
- » Unterstützt Schnappschüsse und Videoaufnahmen (letzteres nur im IE)
- » Integrierte 10/100Mbit Netzwerk Schnittstelle
- » Bildrate einstellbar (IE)
- » Unterstützt DDNS, UPnP, LAN
- » Bildupload per FTP im Alarmfall oder definierbaren Zeitintervall
- » Der Bewegungsmelder alarmiert Sie automatisch per Email (6 Bilder im Anhang)
- » Unterstützt die Netzwerk Protokolle: TCP/IP, HTTP, ARP, RARP, TCP, ICMP, DHCP
- » Weboberfläche (WebUI) zur Konfiguration der Kamera (updatefähig)
- » Integrierter Web-Server zum Einsehen des Livevideos und zur Konfiguration der Kamera

16. TECHNISCHE DATEN

Bildsensor	
Sensor	1/4" CMOS Farbsensor
Auflösung	max. 640x480 Pixel
Linse	f = 6,0 mm; F 2.0 (IR Linse)
Blickwinkel	60°
Min. Illumination	0.5 Lux @ F 2.0
Video Eigenschaften	
Video Komprimierung	MJPEG Komprimierung
Video Bildwiederholungsrate	30fps (QVGA), 15fps (VGA)
Unterstützte Auflösungen	640x480 (VGA), 320x240 (QVGA)
Flip/Spiegeln des Bildes	Horizontal / Vertikal
Frequenz Einstellung	50 Hz, 60 Hz oder "Sonnenlicht"
Bewegungserkennung	Unterstützt
Schnappschuss	Unterstützt
Video Parameter	Helligkeit / Kontrast
Kommunikation	
Netzwerk Interface	10Base-T/100Base-TX Ethernet Port
Unterstützte Protokolle	TCP/IP, HTTP, ARP, RARP, TCP, ICMP, DHCP
WEP Verschlüsselung	64 bit / 128 bit
WPA/2 Verschlüsselung	TKIP / AES
Hardware	
Infrarot LED's	8 LED's / 8m effektive Reichweite
Schwenk & Neige Motorik	280° / 120°
Stromversorgung	DC 5V /2A (50-60Hz/110-220V)
Leistungsaufnahme	max. 8 W
Betriebstemperaturen	- 5°C bis 55°C
PC System Anforderungen	
CPU	2GHz oder besser
System Arbeitsspeicher	256 MB oder mehr
Grafikkarten Arbeitsspeicher	64 MB oder mehr
Unterstützte Betriebssysteme	Windows XP / Vista / 7, Mac OS, Linux, iOS, Android

17. ENTSORGUNG

Entsorgung von Elektroaltgeräten

Gemäß der Europäischen Richtlinie 2002/96/EC über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) dürfen Elektrohaushalts-Altgeräte nicht über den herkömmlichen Haushaltsmüllkreislauf entsorgt werden. Altgeräte müssen separat gesammelt werden, um die Wiederverwertung und das Recycling der beinhaltenen Materialien zu optimieren und die Einflüsse auf die Umwelt und die Gesundheit zu reduzieren. Das Symbol "durchgestrichene Mülltonne" auf jedem Produkt erinnert Sie an Ihre Verpflichtung, dass Elektrohaushaltsgeräte gesondert entsorgt werden müssen. Endverbraucher können sich an die Abfallämter der Gemeinden wenden, um mehr Informationen über die korrekte Entsorgung ihrer Elektrohaushaltsgeräte zu erhalten.



Das Verpackungsmaterial ist wiederverwertbar. Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht und führen Sie sie der Wertstoffsammlung zu.

GARANTIE

INSTAR gewährt auf seine Produkte eine 24 monatige *Bring-In* Garantie. Innerhalb dieser Zeit, haben Sie die Möglichkeit, Ihr Gerät zu einer kostenlosen Reparatur einzuschicken (die Rücksendekosten werden durch den Käufer getragen). Davon ausgeschlossen sind Kameras bei denen absichtlich fremde oder falsche Software/Firmware aufgespielt wurde. Die Garantie umfasst lediglich Defekte an der Hardware der Kamera. Wenn Sie unseren Service kontaktieren, halten Sie bitte die Modellbezeichnung und Seriennummer Ihrer IP Kamera bereit. Sollten Sie Ihr Gerät einschicken, dann sorgen Sie bitte dafür, dass eine Fehlerbeschreibung sowie eine Kopie Ihrer Rechnung beiliegt. INSTAR SERVICE CENTER finden Sie aktuell an folgenden Standorten:

Firma:

INSTAR Deutschland GmbH
Auf der Hostert 17
65510 Hünstetten Bechtheim
Deutschland

Hotline: +49 69 5960 6997 (Mo - Fr, 12 – 18 Uhr)
Internetadresse: www.instar.de
Email: support@instar.de

WIR HELFEN IHNEN JEDERZEIT GERNE WEITER UND SIND AUCH NACH IHREM KAUF IMMER FÜR SIE DA!

1) Wo stelle ich die Sprache meiner Kamera ein?

Antwort: Die Sprache der Kamera können Sie am Anmeldebildschirm auswählen (dort, wo Sie zwischen Internet Explorer und Firefox wählen können). Ganz oben befindet sich das Auswahlmennü.

2) Warum werden manche Gegenstände gräulich/violet anstatt grün dargestellt?

Antwort: Das Standardobjektiv verfügt über keinen Infrarotfilter. Dadurch können Sie Nachts sehen, jedoch sind die Farben bei Tag leicht verfälscht. Dies können Sie mit unseren IR Filterobjektiven (siehe Zubehör) korrigieren - jedoch sehen Sie dann bei Nacht nichts mehr.

3) Wo kann man die neueste Firmware / WebUI herunterladen?

Antwort: Auf unserer Webseite www.instar.de bieten wir von Zeit zu Zeit Updates und neues Zubehör für Ihre Kamera an.

4) Wie finde ich die MAC Adresse der WLAN Netzwerkkarte?

Antwort: Deaktivieren Sie den MAC Adressfilter in Ihrem Router. Verbinden Sie die Kamera über WLAN und greifen Sie kurz auf die Weboberfläche zu. Jetzt gehen Sie in Windows auf „Start“ und dann „Ausführen“. Geben Sie „cmd“ ein und drücken Sie „Enter“. In der Dos-Eingabeaufforderung geben Sie bitte „arp -a“ ein. Sie bekommen jetzt die IP und die MAC Adresse angezeigt.

5) Sind auch andere Kamera Modelle mit dieser Kamera kompatibel?

Antwort: Ja, fast alle unserer Kameras nutzen den gleichen Chip, so dass es möglich ist andere Modelle über die gleiche Weboberfläche zu steuern.

Für mehr Infos und weitere FAQs besuchen Sie uns doch einfach im Internet auf http://instar.de/c/faqs_506/

19. Erhältliches Zubehör

Wir sind ständig dabei unser Zubehör-Angebot zu erweitern. Für eine Gesamtübersicht besuchen Sie bitte die Zubehörseite auf www.instar.de.

- » 88° Weitwinkelobjektiv OHNE IR Filter
- » 10db Antenne
- » Infrarot PIR Lichtschranke
- » 16° Objektiv MIT IR Filter
- » Infrarot PIR Bewegungsmelder

This image shows a full page of white paper with horizontal dashed lines, typical of primary-ruled notebook paper. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings present.